

## **Kukacka: Kritik des ÖBB-Vorstandes unverständlich**

Wien, 3. Oktober 2003 (OTS) Als "unverständlich und schwer nachvollziehbar" bezeichnete heute, Freitag, Verkehrsstaatssekretär Mag. Helmut Kukacka die Kritik des ÖBB-Vorstandes am Begutachtungsentwurf der Bundesregierung. Es habe zahlreiche Sitzungen mit dem gesamten Vorstand gegeben, in denen die umfassenden Reformpläne der Regierung ausführlich und konstruktiv diskutiert worden seien. Dabei seien die Vorschläge des Vorstandes zur ÖBB-Reform in den Begutachtungsentwurf aufgenommen und berücksichtigt worden. Der Vorstand müsse aber auch zur Kenntnis nehmen, dass schließlich auch Entscheidungen getroffen werden müssen. Es wäre der Sache dienlicher gewesen, hätte der Vorstand die für die nächste Woche geplanten weiteren Gespräche mit der Regierung abgewartet, um allfällige Missverständnisse auszuräumen, schloss Kukacka.

~

Rückfragehinweis: Staatssekretariat im BM für Verkehr,  
Innovationen und Technologie  
Mag. Christian Dolezal  
Pressesprecher  
Tel. +43 (01) 711 62/8803

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0254 2003-10-03/20:12

~

032012 Okt 03

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20031003\\_OTS0254](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031003_OTS0254)